



# DER BUNTE VOLKSGARTEN

.... **Rückblick** .... und.... **Vorschau** ....

für die Begegnungsstätte Volksgarten – Neusser Straße 401

Ausgabe 2 ... 41065 Mönchengladbach ... **Februar 2019**

[www.awo-mg-volksgarten.de](http://www.awo-mg-volksgarten.de) [awo-mg-volksgarten@web.de](mailto:awo-mg-volksgarten@web.de)



Rita Baum † 22.02.2019

23.02.2019

Liebe Mitglieder,  
leider muss ich Euch eine traurige Mitteilung machen. Unsere Rita (Baum) ist am 22.02. dieses Monats von uns gegangen. - Am Donnerstag haben wir noch gemeinsam gekegelt und sie war, wie immer gut drauf. Meiner Mannschaft hat sie mit dem Wurf einer Krone noch zum Sieg verholfen. Danach haben wir gemeinsam gegessen und noch sehr viel miteinander geredet und gelacht.

Erika hat sich am anderen Tag gewundert, dass sie noch keine WhatsApp von Rita erhalten hatte. Das entsprach eigentlich nicht ihrer Art. Jeden Morgen einen guten Morgengruß und ein paar Bildchen, das war normalerweise Ritas erste Morgenbeschäftigung. Daraufhin habe ich einige Male versucht, Rita anzurufen. Am Handy hieß es, dieser Teilnehmer ist derzeit nicht erreichbar und am Haustelefon meldete sich auch keiner. - 0.58 Uhr war sie nachweislich zuletzt mit dem Handy in Gange gewesen. Daraufhin habe ich Josef angerufen und ihm unsere Bedenken mitgeteilt. Er hatte auch schon einmal bei ihr angerufen und etwas auf den Anrufbeantworter gesprochen, sich aber nichts weiter dabei gedacht. Er ist dann auch sofort zu ihrer Wohnung gefahren. Dort hat er Rita dann tot aufgefunden und alles in die Wege geleitet, ihren Sohn und die Polizei benachrichtigt. Rita wurde in Düsseldorf obduziert und es wurde Herzversagen bei ihr festgestellt. Wir vermuten aber, dass der Auslöser dafür bereits am Montag geschaffen worden ist. Irgendwelche Kriminellen, nur so kann ich sie benennen, haben versucht, Rita mit einem Enkeltrick hereinzulegen. Da ihr das alles ein wenig merkwürdig vorkam, hat sie ihren Sohn und Josef rechtzeitig davon benachrichtigt, so dass es keinen finanziellen Schaden gab.

**Wir werden sie mit Sicherheit so in unserem Herzen bewahren wie wir sie gekannt haben. – Immer gut gekannt...**

2 Fotos: Josef bei der Scheckübergabe des „NEW Förderprogramms“



Foto: ©NEW AG



Foto: Detlef Ilgner RP-MG 20.02.19

Unser Foto zeigt in der ersten Reihe (v.l.) Ralf Poll, Geschäftsführer der NEW Niederrhein Energie und Wasser GmbH, und Alice Kliche, Kommunikation NEW AG für den Bereich Sponsoring/Veranstaltungen, mit den Vereinsvertretern aus Mönchengladbach, Grevenbroich, Jüchen und Korschenbroich. ©NEW AG

**heutige Themen:**

1. Rita †
2. 2 Fotos: Josef ..
3. Der Frühling ist zurück ..

**Randbemerkungen**  
**Winter ade ...**



Trotz eingesetztem Tauwetter. hat es zwischenzeitlich noch einmal kräftig geschneit. Aber es war nasser Schnee, der nicht allzu lange liegen geblieben ist. Unsere Vögel erwarten trotzdem, dass sie weiterhin gefüttert werden.



Notfalls bis in den Sommer hinein, denn sie versorgen auch ihren Nachwuchs damit. Leider werden es in jedem Jahr weniger, da ihnen die Nahrung fehlt. Wer von uns hat noch Fliegen an der Windschutzscheibe? Daran erkennt man es am ehesten. Gleichfalls sieht man auch nicht mehr so viele Bienen und Wespen an den Blumenkästen. Wir nehmen uns selbst unsere Lebensgrundlage mit den vielen Unkrautvernichtungsmitteln.



Da das Wetter ansonsten trocken war, unternahmen wir

Für den Verein „Linda“ e.V.-MG stelle ich öfters Anträge im Jahr und bitte um Spenden für unseren Verein. Wir bekommen eigentlich einmal im Jahr einen Zuschuss aus dem Topf des „NEW Förderprogramms“. Das war schon so, als es den AWO Ortsverein Volksgarten noch gegeben hat. Die Fördersumme liegt immer zwischen 300 und 500 Euro. In diesem Jahr haben wir 400 € erhalten, also fast genau den Mittelwert der Spendensumme von 35.000 Euro, die in der 2. Jahreshälfte unter 87 Vereinen aufgeteilt worden ist. Ich hatte Josef gebeten, unseren Verein dort am 09.02. bei der Scheckübergabe zu vertreten. Schließlich ist er der 2. Vorsitzende. Bei der JHV, am 17.02., in den Räumen der Begegnungsstätte, konnten wir es unseren Mitgliedern dann auch gleich mitteilen. Der Vorstand von „Linda“ e.V. ist übrigens bei der Neuwahl komplett wiedergewählt worden: 1. Vorsitzender: R. Ossig, sein Stellvertreter: Josef Classen, Kassierer:in: D. Ossig und Schriftführer:in: G. Schulz. Anita und Theo Hollendung werden auch weiterhin die Kasse für den Förderverein „Linda“ e.V.-MG prüfen. Da der Ablauf der JHV gut vorbereitet war, hat die Versammlung auch nicht allzu lange gedauert und alle Beteiligten waren so rechtzeitig wieder zu Haus. Nur Erika und ich nicht, wir mussten schließlich ja noch nach Bottrop zurück fahren.

Von hier aus möchte ich mich bei allen Mitgliedern noch einmal für ihr Interesse und den zusätzlichen Zeitaufwand, den ich ihnen aufgebürdet habe und den sie gern in Kauf genommen haben, recht herzlich bedanken.

### Der Frühling ist zurückgekehrt

Nun scheint es tatsächlich wieder Frühling geworden zu sein. Am Morgen zwitschern endlich die Vögel wieder in den Bäumen, der Himmel zeigt sein schönstes Blau und es macht Spaß, die Natur zu genießen. Wo, wenn nicht in unmittelbarer der Nachbarschaft? Natürlich am Tetraeder und am Kanal.



Hier lässt man sich den Kaffee im Nordsternpark Gelsenkirchen gern schmecken, zumal, wenn man am „Kinderland“ dabei in der Sonne sitzen kann. Ein großer Pott Kaffee kostet hier nur 1,20 € und ein selbst gebackenes Stück Kuchen, auch in Übergröße, gibt es schon für 1,50 €. Kein Wunder also, dass es hier immer genug Besucher gibt, zumal der große Spielplatz von hier aus gut überblickt werden kann.



Das lockt natürlich immer viele Eltern nach hier. Während die Kinder sich auf dem Spielplatz austoben können, genießt man im Sommer und an warmen Tagen einfach die Ruhe hier, gönnt sich einen Kaffee und ein Stück Kuchen und hat seine Kinder doch jederzeit von hier aus im Blick.



mal wieder einen Ausflug in den Nordsternpark Gelsenkirchen. Vom großen Parkplatz ist es nicht allzu weit zum Cafe



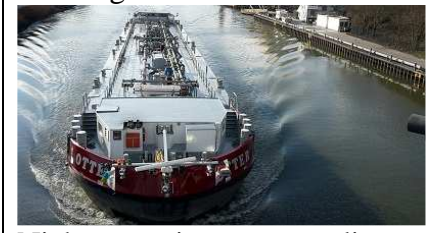
„Kinderland“, was direkt am großen Spielgelände angrenzt.



Hier bekommt man preiswert eine große Tasse Kaffee mit selbstgebackenem Kuchen. Das Angebot wird reichlich genutzt.



Der Rhein-Herne-Kanal liegt unmittelbar daneben und so gibt es auch am Sonntag immer wieder Schiffe zu sehen. In diesem Fall ist es das Tankschiff Otter, welches zum naheliegenden Ölhafen will.



Nicht nur wir waren an diesem Tag unterwegs. Der Parkplatz war mehr als nur gut ausgelastet. Viele haben diesen trockenen Tag für einen großen Familienspaziergang genutzt.



**Euer Rainer**

**Bottrop, den 28.02.2019**